



Löbninger Heimatblatt

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Löbnitz

Nummer 235

30. Juni 2010

· ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN · INFORMATIONEN · AKTUELLES · GESCHICHTE · UNTERHALTUNG ·

Für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister der Stadt Löbnitz, Herr Gotthard Troll, verantwortlich. Redaktion für Textteil: Stadtverwaltung Löbnitz u. Herr Göppert
Anzeigenteil: Stadtverwaltung · Konzept/Gestaltung: WVD Aue · Druck: Druckerei & Verlag Mike Rockstroh, Aue



1. Männermannschaft FC 1910 Löbnitz

Bezirksliga-Saison 2009/2010

unter den Trainern Mike Welwarsky und Frank Groß

Festtage vom 2. - 4. Juli 2010

Freitag, 2. Juli

16:30 Uhr

Symbolischer Spatenstich
des neuen Kunstrasenplatzes
auf dem Stadiongelände.

Begrüßung, Festreden und
Auszeichnungen im Festzelt.
(Nur geladene Gäste)

Ab 19:00 Uhr

Bierzelt, Bierwagen, Grillstände

Ab 20:30 Uhr

WM-Live-Übertragung auf
Großbildleinwand (4,5 m x 2,5 m) in
perfekter HD-Qualität

Live-Musik und Tanz mit der Band
"Steinhaus"

Samstag, 3. Juli

Ab 10:00 Uhr

Buntes Kinderprogramm -
mit Hüpfburg, Tombola, Torwand-
schießen, Eiswagen u.v.m.

10:00 - 12:30 Uhr

Jugendturnier E-Junioren

14:00 Uhr

FC 1910 Löbnitz - FC Erzgebirge Aue
(2. Bundesliga)

16:00 Uhr und 20:30 Uhr

WM-Live-Übertragung auf
Großbildleinwand (4,5 m x 2,5 m) in
perfekter HD-Qualität

- Disco mit DJ Bohne -

Live-Musik und Tanz mit der Band
"De Erbschleicher"

Sonntag, 4. Juli

Ab 10:00 Uhr

Buntes Kinderprogramm -
mit Hüpfburg, Tombola, Torwand-
schießen, Eiswagen u.v.m.

10:00 - 12:30 Uhr

Jugendturnier D-Junioren

10:00 - 14:00 Uhr

musikalischer Frühschoppen
mit DJ Bohne

14:00 - 17:00 Uhr

Blitzturnier
Löbnitz 2 - Affalter - Alberoda

- Ausklang im Bierzelt -

Kirchliche Nachrichten

Evangel.-Luther. Kirchgemeinde Löbnitz-Affalter

Sonntag, 4. Juli

8:30 Uhr in Alberoda Gottesdienst
 10:30 Uhr in Affalter Gottesdienst mit meth. Gemeinde in der Christuskirche
 10:00 Uhr in Löbnitz Gottesdienst

Sonntag, 11. Juli

8:30 Uhr in Alberoda Gottesdienst
 10:30 Uhr in Affalter Gottesdienst mit meth. Gemeinde in der Christuskirche
 10:00 Uhr in Löbnitz Gottesdienst

Sonntag, 18. Juli

10:00 Uhr in Alberoda Gottesdienst
 10:00 Uhr in Affalter Gottesdienst mit meth. Gemeinde in der Christuskirche
 10:00 Uhr in Löbnitz Gottesdienst

Sonntag, 25. Juli

8:30 Uhr in Alberoda Gottesdienst mit Abendmahl
 10:00 Uhr in Affalter Gottesdienst mit Abendmahl
 10:00 Uhr in Löbnitz Gottesdienst mit Abendmahl

Kirchliche Veranstaltungen in Löbnitz:

Kindergottesdienst jeden Sonntag zur Gottesdienstzeit

Frauenfrühstück Dienstag, 13.7. - 9:30 Uhr (mit Kinderbetr.)
 Männerkreis Mittwoch, 14.7. - 14:00 Uhr
 Junge Gemeinde jeden Dienstag - 19:00 Uhr

Neubaugebiet Löbnitz

Männertreff Mittwoch, 7.7. - 9:30 Uhr in der Oase

Kirchliche Veranstaltungen in Affalter:

Kindergottesdienst jeden Sonntag zur Gottesdienstzeit

Familienrüstzeit 13.-15. August in der Hütte Hartha
 Anmeldung möglichst bald bei Tobias Decker, Tel. 03771 319798

Landeskirchliche Gemeinschaft, Hohlweg

Jeden Sonntag 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
 Jeden Mittwoch 18:30 Uhr Jugendbibelstunde
 Jeden Donnerstag 19:30 Uhr Bibelstunde
 Jeden Samstag 9:30 Uhr Kinderstunde

Evangel. freikirchl. Gemeinde, Niedergraben 9

Jeden Sonntag 9:30 Uhr Gottesdienst
 10:00 Uhr Kinderstunde
 Jeden Dienstag 19:30 Uhr Bibelstunde

Evangel.-method. Kreuzkirche, Rudolf-Weber-Str. 42

sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung und Kinder gottesdienst
 montags 16:45U hr Christenlehre, Kl. 2-5 (außer in den Ferien)
 4. Dienstag im Monat 14:30 Uhr Kreis 55+
 mittwochs 16:30Uhr Kirchl. Unterricht Kl. 6-8 (außer in den Ferien)
 2. Mittwoch im Monat 14:30Uhr Frauentreff
 19:30 Uhr Hauskreis Niederdorf/Löbnitz
 3. Mittwoch im Monat 15:30Uhr Multi-Kind-Nachmittag
 donnerstags 19:00 Uhr Gebetskreis (am 8., 15. Juli, 5. August)
 19:30Uhr Bibelgespräch (am 8., 15. Juli, 5. August)
 20:30 Uhr Chorübung (am 8., 15. Juli, 5. August)
 freitags 18:00Uhr Jugendkreis in den Ferien nach Absprache

Besondere Veranstaltungen

04.07. 10:30 Uhr Familiengottesdienst für Ausgeschlafene m. anssl. Mittagessen

Vorausschau:

Wir laden ein zum Gemeindefest am 22.8.2010 - Thema: „Die Welt zu Haus in Löbnitz“

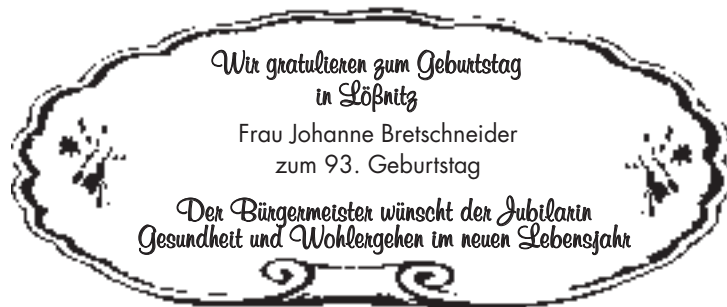
So spricht der Herr: Halte mir die Treue, tu, was in meinen Augen richtig ist! Verlass dich voll und ganz auf mich, deinen Gott! (Hosea 12,7)

Was in Gottes Augen richtig ist, erfahren wir in erster Linie aus der Bibel – was das für unser Leben bedeutet, erschließt sich uns im Gespräch über sein Wort. Darum laden die Gemeinden immer wieder zu ihren Veranstaltungen ein. Ich wünsche Ihnen, dass sie Gott richtig kennen lernen und IHM dann wirklich vertrauen können. Pastor Andreas Meyer (03771) 450112

Evang.-methodistische Christuskirche Affalter

Jeden Sonntag 10:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

außer am 27.6. 9:00 Uhr Gottesdienst
 Dienstag, 06. und 20.07. 19:30 Uhr Bibelstunde
 Jeden Mittwoch 19:30 Uhr Jugendkreis
 Mittwoch, 14.07. 14:30 Uhr Seniorenkreis
 Jeden Donnerstag, 20:15 Uhr Abendgebet
 Donnerstag, 22.7. 9:30 Uhr Frauenfrühstück



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Juli 2010

		Telefon
03./04.07.	Dipl. Stom. H. Kugler-Schöttes	03771 32017
10./11.07.	Dr. med. dent. F. Karapetow	037754 5330
17./18.07.	Dr. med. B. Schubert	03771 33931
24./25.07.	Dipl. Stom. M. Schettler	03771 35396
31.07./01.08.	Dr. med. J. Wittstock	03771 35331

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: samstags 9 Uhr - 12 Uhr feiertags und sonntags 9 Uhr - 11 Uhr

DRK Blutspendedienst Sachsen

Sommeraktion für Blutspender des DRK

Mit ihrer Blutspende im Sommer sichern die Spender nicht nur die Versorgung der Kliniken mit den so wichtigen Blutkonserven, sondern rüsten sich automatisch gleichzeitig für ihren Urlaub oder die Freizeitgestaltung mit einem sehr schönen Rucksack aus.

Wer in der kritischen Zeit der Reise-Hochsaison, die schon fast traditionell mit einem Blutkonservenmangel einhergeht, Blut spendet, erhält vom Entnahmeteam des DRK-Blutspendedienstes in diesem Jahr als Dank seinen Rucksack. Die Aktion geht noch bis zum 31.08.10. Dieses Präsent gibt es nur beim DRK.

Bitte helfen Sie mit Ihrer Blutspende und nehmen Sie an der Sommeraktion teil. Eine gute Gelegenheit dazu besteht am

Samstag, 3. Juli 10 in der Zeit von 8:30 bis 13:00 Uhr im Bürgerhaus Löbnitz

Montag, 26. Juli 10 in der Zeit von 14:30 bis 19:00 Uhr in der Tagespflege Neubert, Löbnitz, Ringstraße 48B

Ausweichtermine finden Sie in der Termindatenbank unter www.blutspende.de, oder Sie können über das Infotelefon 0800/ 11 949 11 (kostenfrei) erfragt werden. Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich.

Blaues Kreuz in Deutschland e.V.



vorbeugen helfen

Begegnungsgruppe Löbnitz

Wann und wo treffen Sie uns an:

Am 05. und 19. Juli jeweils 19 Uhr Gruppenstunde in der Jugendbegegnungsstätte „Oase“ des Blauen Kreuzes i.D. Schneeberger Straße 60, in 08294 Löbnitz, Tel. 03771/35046

DIAKONIE • Suchtberatung

Kontaktstelle Löbnitz, Ringstraße 46, Tel. 03771 32050

Öffnungszeiten: Montag 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Mittwoch 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

!!! Bitte beachten: !!!

Das nächste Löbnitzer Heimatblatt Nr. 236 erscheint am 28. Juli 2010!

Redaktionsschluss für Artikel/Werbeanzeigen/Anzeigen ist am **Donnerstag, dem 15. Juli 2010** bei Herrn Rockstroh, Marktplatz 1, Zimmer 22

Telefon: 03771 5575-11 · E-mail: heimatblatt@stadt-loessnitz.de

Das Heimatblatt kann ab sofort auch auf der Homepage der Stadt Löbnitz nachgelesen werden.

Programm Seniorenclub „Goldener Herbst“

Altstadt Löbnitz e.V. Marktplatz 13 (Bürgerhaus)

für den Monat Juli 2010:

- Do. 01.07.** 9:30 Uhr **Gymnastik** für Senioren
- Di. 06.07.** 14:00 Uhr **Geselliges Beisammensein**, dazu musikalische Unterhaltung mit Jürgen
- Do. 08.07.** 9:30 Uhr **Gymnastik** für Senioren
- Di. 13.07.** 14:00 Uhr **Seniorenachmittag** mit „Stefans Livemusik“
- Do. 15.07.** 9:00 Uhr **Ausfahrt** nach Pulsnitz und Besuch der Confiserie „Felicitas“
- Di. 20.07.** 14:00 Uhr **Fröhlicher Seniorennachmittag** mit Klaus
- Do. 22.07.** 9:30 Uhr **Gymnastik** für Senioren
- Di. 27.07.** 14:00 Uhr Zu unserem **Seniorenachmittag** wird uns Klaus D. musikalisch unterhalten
- Do. 29.07.** 9:30 Uhr **Gymnastik** für Senioren
13:00 Uhr **Wandern** in die Rentnersruh (bei schönem Wetter)

Wir laden alle Mitglieder und Gäste recht herzlich zu den o.a. Veranstaltungen ein!

Der Vorstand - gez. Christa Hannawald

Miteinander - Füreinander

Veranstaltungsplan für Monat JULI 2010
der Volkssolidarität Ortsgruppe Affalter-Löbnitz

Mittwoch, den 28. Juli, 14 Uhr, in der „Naturherberge“

SENIEREN-NACHMITTAG inmitten der Natur

Gleichzeitig Wahl des neuen Vorstandes und der Revisionskommission.

Teilnahme und Fahrgelegenheit nach Anmeldung bei Frau Isa Hopf und den Helfern.

Ortsgruppe der Volkssolidarität e.V. Affalter/Löbnitz - i.A. Bertram

Johanniterhaus „Am Berg“

Ringstraße 13, Löbnitz

DIE JOHANNITER®

Öffentliche Veranstaltungen im Juli 2010

- Mi. 07.07.10 14:30 Uhr Seniorentanz
Mi. 21.07.10 14:30 Uhr Seniorentanz

Zu den genannten Veranstaltungen laden wir alle recht herzlich ein!
Das Team des Johanniterhauses „Am Berg“

PINOIL Tankstelle Löbnitz
Inh. Rüdiger Vogel - Lessingstraße 2a - 08294 Löbnitz - Tel. 0 37 71 / 3 34 11 - Fax 0 37 71 / 3 30 16
Kfz. Meisterbetrieb – Reparatur aller Kfz.- Typen

Urlaubs-Check
... nicht vergessen!

€ -12,95

AUTO CHECK Damit Sie SICHER ans Ziel kommen!

mit Kind Familieninitiative Löbnitz e.V.

In das **Familienzentrum „PATCHWORK“ (im Bürgerhaus der Stadt Löbnitz)** Tel. **03771 / 300645** laden wir zu folgenden Veranstaltungen ein:

- Montag 9:00 - 11:30 Uhr** - Krabbeltreffen
- Dienstag 9:00 - 11:30 Uhr** - Rückbildungsgymnastik mit der Hebamme Frau Fieback
- Mittwoch 9:30 - 11:30 Uhr** - Krabbeltreffen
- Donnerstag 9:00 - 11:30 Uhr** - Krabbeltreffen
14:30 - 16:30 Uhr - Bastelnachmittag
- Freitag 9:00 - 11:30 Uhr** - Babymassage

Interessenten melden sich bitte unter Telefon 03771 / 300645

Öffnungszeiten für den An- und Verkauf:

- Montag - Donnerstag 10:00 - 18:00 Uhr
Freitag 10:00 - 15:00 Uhr

Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr.: 03771/494722.

Wir suchen für unseren A&V Umstandsbekleidung.

Die Kindervilla „Pustebume“ lädt ein:

07.07.10 Kreativkurs -
Thema: „Thermometer aus Holz“
15:00 - 16:00 Uhr Unkostenbeitrag: 3,00 Euro

21.07.10 Keramikkurs -
Thema: „Gartenstecker aus Ton“
15:00 - 16:00 Uhr Unkostenbeitrag: 2,60 Euro

Bitte mit Voranmeldung, da nur Kapazität für 10 Kinder vorhanden. Anmeldungen nimmt Frau Eisermann unter Telefon-Nr. 03771/33328 entgegen.

Fußballturnier

Am 05. Juni 2010 trafen sich alle fußballbegeisterten Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde zum alljährlichen Pokalspiel zwischen den Bambinis des FC Sachsen Leipzig und unserer Kindergarten-Mannschaft.

Dank der vielen fleißigen Helfer konnten wir an diesem Tag in unserem eigenen Stadion spielen, das in kürzester Zeit an der Mehrzweckeinrichtung im Waldkindergarten entstanden ist. Für die gute Verpflegung unserer Sportler und ihrer Gäste sorgten viele Eltern und Sponsoren, welche auserwähltes Speisen und Getränke mitgebracht hatten. So wurde dieser Tag für alle Beteiligten zu einer runden Sache.



Foto: BP

Bergwiesenfest

Die Kindervilla „Pustebume“ und der Löbnitzer Waldkindergarten „Waldstrolche“ laden recht herzlich zum Bergwiesenfest am Sonnabend den 03. Juli 2010 von 10:00-12:00 Uhr in den Garten der Kindervilla „Pustebume“ Siedlerweg 10 ein.

Unsere Opas werden mit der Sense schwungvoll und lautlos das Gras auf der Bergwiese mähen.

Bei der Wiesenmäh (oder Ernte) wie zu Großmutterns Zeiten werden Heureiter gestellt, es gibt Kaffee und Speckfettbemme, Gesundes aus Kräutern, Kräuterquiz..... Bitte an festes Schuhwerk denken. Bei Regen findet das Bergwiesenfest nicht statt!

Öffentliche Bekanntmachung

Im öffentlichen Teil der 11. Sitzung des Stadtrates am 02.06.2010 wurden u.a. nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Durchführungsbeschluss für die Maßnahme Sanierung der Kindertagesstätte „Knirpsenland“, Südstraße 2, Bauabschnitt 2010 - Fortsetzung Sanierung der Kita, als Maßnahme des Förderprogramms „Stadtumbau Ost“ im Haushaltsjahr 2010

Beschluss-Nr. SR/2010/0046

Der Stadtrat der Stadt Löbnitz beschließt, die Baumaßnahme Sanierung der Kindertagesstätte „Knirpsenland“; Südstraße 2, Bauabschnitt 2010 – Fortsetzung Sanierung der Kita im Rahmen des Fördermittelprogramms „Stadtumbau Ost“ durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

einstimmig angenommen

Durchführungsbeschluss für die Maßnahme „Sanierung der Küche in der Kindertagesstätte „Knirpsenland“, Südstraße 2, Bauabschnitt 2010 - Sanierung Küche“, als Maßnahme des Förderprogramms „Gewährung pauschalierter Fördermittel für Investitionen für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen - (VwV Kita Investitionen)“

Beschluss-Nr. SR/2010/0048

Der Stadtrat der Stadt Löbnitz beschließt, die Baumaßnahme „Sanierung der Küche in der Kindertagesstätte „Knirpsenland“, Südstraße 2, Bauabschnitt 2010 - Sanierung Küche“ im Rahmen des Förderprogramms „Gewährung pauschalierter Fördermittel für Investitionen für Kindertageseinrichtung und Kindertagespflegestellen – VwV Kita Investitionen“ durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

einstimmig angenommen

Sitzungstermine des Stadtrates der Stadt Löbnitz, seiner Ausschüsse und des Ortschaftsrates Affalter im 2. Halbjahr 2010

Monat	Stadtrat	Technischer Ausschuss	Verwaltungsausschuss	Betriebsausschuss	Ortschaftsrat
	Regien: 18.00 Uhr Bürgerhaus/Teil Erdgeschoss	Regien: 18.30 Uhr Bürgerhaus/Teil Erdgeschoss	Regien: 18.00 Uhr Bürgerhaus/Teil Erdgeschoss	Regien: 18.00 Uhr Bürgerhaus/Teil Erdgeschoss	Regien: 18.30 Uhr Gemeinde „Schönberg“ oder für Affalter
Juli	keine Sitzung	05.07	keine Sitzung	keine Sitzung	keine Sitzung
August	04.08	12.08	19.08	keine Sitzung	26.08
September	01.09	09.09	16.09	30.09	23.09
Oktober	06.10	14.10	21.10	keine Sitzung	28.10
November	03.11	11.11	18.11	keine Sitzung	25.11
Dezember	01.12	09.12	16.12	02.12	20.12

Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil der Beratungen herzlich willkommen. Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird auf unserer Homepage www.loebnitz.de sowie an der Verkündigungsstafel am Rathaus bzw. den Informationstafeln im Stadtgebiet veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass die Sitzungstermine vorläufig sind.

Ende der öffentlichen Bekanntmachung

envia^M fördert Energiesparmaßnahmen der Straßenbeleuchtung in der Stadt Löbnitz

Im Jahr 2007 hat enviaM gemeinsam mit Vertretern der kommunalen Anteilseignerverbände den Fonds „Energieeffizienz Kommunen“ eingerichtet. Ziel ist es, die Kommunen im enviaM-Netzgebiet bei der Umsetzung von Projekten zum ressourcenschonenden Umgang mit Energie finanziell zu unterstützen. Die Stadt Löbnitz bewarb sich Anfang des Jahres an diesem Aktionsprogramm und erhielt den Zuschlag für das Projekt „Energieeinsparung im Bereich der Straßenbeleuchtung - Umrüstung von Straßenleuchten mit Natrium-Hochdrucklampen (NAV)“.

Mit Hilfe der bereitgestellten finanziellen Mittel durch die enviaM war es möglich, Anfang Mai im Stadtgebiet und im Ortsteil Grüna insgesamt 50 Stück 125-Watt-Quecksilberdampflampen (HQL) gegen NAV-70-Watt-Lampen auszutauschen. Vorteile der NAV-Lampen gegenüber den HQL-Lampen sind der geringere Stromverbrauch, die längere Lebensdauer bei gleicher visueller Beleuchtungsstärke sowie die Umweltfreundlichere Entsorgung.

Löbnitz, 10.06.2010

Gotthard Troll
 Gotthard Troll
 Bürgermeister

**Bürgermeister Gotthard Troll
 20 Jahre im Amt**



Am 28. Mai 2010 beging unser Bürgermeister Gotthard Troll sein 20-jähriges Amtsjubiläum. Im Beisein der Stadtverwaltung berichtete er aus den vergangenen Jahren. Für ihn war es damals eine schwere Aufgabe, gab es doch viele Probleme und viel Neues durch die Wiedervereinigung zu bewältigen. Eigentumsverhältnisse gab es zu klären, hatten doch Bürger aus den alten Bundesländern Grundstücksansprüche angemeldet. Die neuen bundesdeutschen Gesetze, die vielen neuen Bestimmungen, all das war für jeden Neuland. Aber er hat dies mit viel Einsatz, Wissen und den richtigen Entscheidungen bewältigt. Es ist kaum noch aufzuzählen, was sich unter seiner Leitung alles in unserer Stadt verändert hat. Das geht vom Straßen- und Sammlerbau, Erschließung neuer Wohngebiete, Eingemeindungen bis zu den allgemeinen Verschönerungen unserer Stadt. Auch mit dem Bau der Erzgebirgshalle ist Löbnitz weithin bekannt geworden. Die Stadträte unterstützen mit ihren Meinungen, Ratschlägen und Beschlüssen unseren Bürgermeister in seinen Entscheidungen. Für seine bisherige Arbeit, seinen Weitblick, auch bei nicht einfachen Dingen, kann man nur „Danke“ sagen. Wünschen wir unserem Bürgermeister Gotthard Troll auch für seine weitere Amtszeit viel Kraft und Gesundheit, Gottes Segen und immer die richtigen Entscheidungen bei seiner verantwortungsvollen Arbeit. M.R., Foto: B.P.

Stadtbibliothek Löbnitz

Wir sammeln Träume...



Marktplatz 13 (Bürgerhaus)
Tel.: 03771-557550
bibliothek@stadt-loessnitz.de

Öffnungszeiten

Dienstag 9:30 Uhr – 12:00 Uhr und
13:00 Uhr – 18:30 Uhr

Donnerstag 9:30 Uhr – 12:00 Uhr und
13:00 Uhr – 18:30 Uhr

Freitag 12:30 Uhr – 14:00 Uhr

Themen-Ecke im Juli

Urlaubszeit -
Reisezeit



- Änderungen und Irrtümer vorbehalten -

Kino in den Sommerferien

Wir laden zu folgenden Kinovorführungen ein:

Donnerstag, 8. Juli 2010 und Freitag, 9. Juli 2010

jeweils ab 9:15 Uhr

„Die Vorstadtkrokodile“

Hannes will zur coolsten Bande der Stadt gehören: den Krokodilen. Dazu muss er eine Mutprobe bestehen, bei der er in Lebensgefahr gerät. Ausgerechnet der querschnittsgelähmte Kai rettet ihn. Kai will ebenfalls in die Bande, aber er kann weder Rad fahren noch abhauen, wenn's brenzlig wird - also bleibt er draußen. Bei einem nächtlichen Einbruch ist Kai jedoch der einzige Zeuge. Hannes braucht seine Hilfe, damit er mit den Krokodilen die Einbrecher schnappen kann. Kai hat aber eine Bedingung: Er hilft, wenn er zu den Krokodilen mitkommen darf! Mit kroko-typischem Ideenreichtum, Mut und Fantasie machen sich die Vorstadtkrokodile daran, den Fall zu lösen und es mit der Einbrecherbande aufzunehmen...

Freigegeben ab 6 Jahren. Laufzeit: 93 Min.

Urlaub

Die Bibliothek ist vom **24. Juli – 11. August 2010** wegen Urlaub geschlossen. Die Ausleihfristen verlängern sich entsprechend: achten Sie bitte auf ihren Rückgabetermin!

Die Stadtbibliothek Löbnitz erhält für ihren Medieneerwerb eine Förderung durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen.

Computer & Service



Beratung, Verkauf von
Hard- und Software

Reparatur und Modernisierung Ihres PC's
Schnelle Problemlösung inkl. Service vor Ort
Hilfe bei Internet, E-Mail und Online-Banking

Dienstleistungen für Gewerbe und Privat

IT-Service Finsterbusch * 08294 Löbnitz * Hauptstraße 62
Tel. 03771-51070 * Funk 0172-9808039

Auto • Paulig

Preiswert in Service & Verkauf

Europaweite
Mobilitätsgarantie,
kostenlos zur Jahres-
inspektion!



- wenig Kilometer
- wenige Monate gelaufen

Werkswagen bis **40 %** unter UPE

Tel.: (03 77 54) 30 70  **Zwönitz**



Podologische Praxis
Medizinische Fußbehandlung

Yvette Günther

Marktplatz 4 • 08294 Löbnitz
ausreichend kostenlose Parkplätze!
Telefon 03771 5642-808

Neu
in Löbnitz!

Meine Leistungen:

podologische Behandlung des diabet.
Fußsyndroms • Hornhaut-, Hühneraugen-, Warzenbehandlung
• Nagelkorrektur, Nagelspangen, Nagelprothetik • Orthosen,
Druckentlastungen, Verbände, Taping • Wellness-Fußmassagen
• Vorträge und Beratung zum Thema Podologie

PG Gebäudeservice Peter Groß

Rund um die Uhr und
zum günstigen Preis



- Montage- und Installationsarbeiten
- Hausmeisterdienste jeglicher Art
- Trockenbauarbeiten (Wand- u. Deckenmontage, Trockenstrich, Paneele...)
- Renovierungshilfe für private Haushalte
- Garten- und Zaunbau (Rasenschnitt, Wegebau...)
- Fliesenlegerarbeiten (Fußboden und Wand, Silikonfugenerneuerung)
- Reparaturarbeiten
- Bauhilfsdienste
- kleinere Malerleistungen
- Einbauhilfe bei Sanitärartikeln

Peter Groß • Zwönitzer Straße 50 • 08294 Löbnitz
Tel./Fax: 03771 391417 • Funk 0179 2265721



**Impressionen vom
13. Salzmarkt 18.-20. Juni 2010**

Knirpsenland wurde zum Märchenland

Am 30. Mai verwandelte sich die AWO-Kindertagesstätte „Knirpsenland“ in ein Märchenland. Erzieherinnen wurden zu Prinzessinnen, Frau Holle oder Feen, der Hausmeister zum König. Viele Kinder kamen ebenfalls im Kostüm. Es gab allerhand zauberhafte Stationen zu erkunden. Gleich zu Beginn zeigten die Vorschulkinder im Turnraum das Theaterstück „Der Wolf und die sieben Geißlein“. Im Nu war die Tombola mit den attraktiven Preisen ausverkauft. Im Keller galt es das Rapunzel-Haar-Seil mutig zu erklimmen. Auch waren dort allerhand märchenhafte Kuchen und Torten zu finden. Im Kindergarten machte es besonders den Knirpsen Spaß, in riesigen Gummistiefeln um die Wette zu laufen. Gar nicht so leicht war es, das Rebhuhn des gestiefelten Katers einzufangen. Zielschießen in den Brunnen war beim Froschkönig angesagt. Bei Frau Holle mussten die roten Äpfel am Baum getroffen werden, die dann lieblich sangen. Auch hatten die kleinen Handwerker aus dem Hort-Ganztagsangebot extra Brotschuppen aus Holz gebaut, mit denen die „heißen“ Brote in den Ofen geschoben wurden. Wer fleißig war, erntete dann unter dem Tor Schokoladentaler. Auch gebastelt wurde wie die Weltmeister. So standen Schneewittchenkämme und Märchentüten hoch im Kurs. „Die Resonanz war prima. Wir danken allen, die mitgeholfen haben“, sagte Leiterin Barbara Fritzsch. (KKa)



Magie aus Filz & Seide in der Naturherberge Affalter



Vor zehn Jahren entdeckte Ina Birke das Filzen für sich und war überrascht von den vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten, die das Material Wolle bietet. Sie hat sich dem Filz autodidaktisch genähert, und mehrere Kurse zum Vertiefen der Handwerkskunst bei namhaften Filzerinnen besucht.

2005 zog ich mit meiner Filzwerkstatt als eine der Kreativ-Werkstätten Filz*Keramik*Holz in ein Nebengebäude der Naturherberge Affalter ein.

Am Filzen fasziniert mich vor allem die Ursprünglichkeit des traditionellen Handwerks, die Formbarkeit der Wolle, wie sich aus vielen einzelnen Fasern nach und nach konkrete Formen bilden, die während der Bearbeitung von Hand beeinflusst und verändert werden können. Verschiedene Faktoren werden während der Arbeit permanent ausbalanciert, ehe sie sich in einem nahtlosen Objekt von hoher Qualität und gewünschter Form und Größe treffen.

Am liebsten verwende ich Merinowolle, da sie aufgrund ihrer Feinheit für meine Arbeiten am besten geeignet ist. Die Farbvielfalt der Wolle und Seidenstoffe, sowie die unendlichen Gestaltungsmöglichkeiten bieten mir täglich neue Herausforderungen und begeistern mich immer wieder aufs Neue. Üblicherweise färbe ich meine Materialien selbst. Ein Schwerpunkt meiner Arbeit sind seit vielen Jahren Kleidungsstücke und Accessoires- handwerklich absolut einwandfrei- die neben ihrer eigentlichen Funktion stets auch eine schmückende haben.

Die Schnitte sind von mir selbst entworfen und umgesetzt. So wird ein winziges Accessoire, oder ein Kleidungsstück besonders wertvoll. Es verschafft einem ein Gefühl der Einzigartigkeit und des Handgemachten, das Menschen wertschätzen. Inzwischen arbeite ich vermehrt an Licht- und freien Raumobjekten, die sich nicht an funktionalen Aspekten orientieren.

„Filz & Seide“ ist das Label, unter dem ich Produkte und Kurse anbiete. Meine Filzprodukte sind sowohl im Objekt- wie im Kleidungsbereich ausschließlich Unikate. Neben einem direkten Vertrieb über die Filzwerkstatt führt ein Laden in der Löbnitzer Altstadt, sowie in Chemnitz „Filz & Seide“-Produkte. Das Kursangebot hat inzwischen großen Umfang angenommen. Das Konzept der Kurse besteht darin, über Vermittlung von Wissen und Technik hinaus Filzen zu einem lustvollen Erlebnis zu machen, bei dem die TeilnehmerInnen sich inspiriert, herausgefordert und gut aufgehoben fühlen.

Besucher sind nach telefonischer Absprache herzlich willkommen oder versuchen es auf gut Glück zwischen Montag und Donnerstag. Einen Einblick in meine aktuelle Arbeit, sowie einen Ausblick auf zukünftige Projekte können Sie am 20. August 2010 im Partyservice Genussvoll in Löbnitz bei einem Mode-Apéro erhalten. Nähere Informationen, sowie das Kursprogramm 2010 auf: www.filz-seide.de

Freizeit- und Veranstaltungstipps Juli 2010:

Mi 28.07.2010 17-20 Uhr Kleine transparente Objekte

(nur mit Anmeldung Tel. 0170-5203348) www.filz-seide.de
Filzwerkstatt~Ina Birke; Naturherberge Affalter

Künstlerisches Werk an Grundschule Löbnitz Neustadt übergeben

Vom 3. – 6. Juni 2010 fand im Schloss Schwarzenberg ein Kinder- und Jugendsymposium statt. Das Thema dieser drei Tage war: „Fantasietiere – Tiere Deiner Fantasie“. Aus Löbnitz nahmen Schüler der 2. und 4. Klasse teil (vom Ganztagsangebot „Künstlerisches Gestalten“). An allen vier Tagen konnten sich Neugierige von den Arbeiten der Künstler beeindrucken lassen.



Organisiert hat das Symposium Frau Georgi vom Kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises. Entworfen wurden die Bilder unter Anleitung von Frau Hatzel, Freischaffende Künstlerin aus Bad Schlema. Gezeichnet haben dann die Kinder ihr Tier selbst. Sie gaben interessante Namen für ihre gestalteten Tiere. So gab es eine Schmetterlingsschlangenprinzessin, einen Tentakeldrachen oder einen Rattenwolf-löwe. Auch Königshase und Giraffenmensch fehlten nicht. Erstaunlich, welche Fantasien die Kinder entwickeln. Da kann sich mancher großer Künstler noch Ideen holen. Am Freitag, dem 13.06.2010 wurde in der Grundschule Neustadt Löbnitz eine Bilderwand überreicht. Sie wird einen würdigen Platz in der Schule haben.

Den Organisatoren noch einmal herzlichen Dank, ebenso den Kindern für dieses herrliche bunte Werk, das sicher bei Interesse und vorheriger Anmeldung besichtigt werden kann.

Text, Foto: M.R.



Die 3. Auflage des Straßenfestes in Löbnitz war ein toller Erfolg.

Bei herrlichem Wetter strömten bereits 13:00 Uhr, zur Eröffnung durch den Bürgermeister Herrn Troll, Hunderte Besucher in die Hospitalstraße. Diesmal war das Motto „eine Reise durch die Welt“ und die Kinder konnten mit einem Pass verschiedene Stationen und Länder bereisen. Nur durch die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten konnte so ein tolles Fest auf die Beine gestellt und eine enorme Steigerung zu den vorangegangenen Jahren erreicht werden. Ein riesiges Dankeschön von unserem Verein noch mal an alle Beteiligten. Besonderer Dank an die Organisatoren Yvette Eckardt und Kerstin Löps, aber auch an alle Anwohner, Sponsoren, Vereine, Gewerbetreibende, die Stadtverwaltung sowie Muttis und Vatis und Besucher aus Löbnitz und Umgebung. Auch allen Mitwirkenden, die dieses Jahr wieder ein tolles Programm auf die Bühne zauberten und für gute Unterhaltung sorgten, herzlichen Dank. Erstmals gab es eine Tombola, deren Preise von Firmen, Geschäftsleuten, Vereinen und auch vielen Privatpersonen gesponsert wurden. An der Tombola herrschte stets großer Andrang und alle Lose waren schnell vergriffen. Die Attraktion für die kleinen Besucher waren wohl 10 Hasen, gespendet vom Löbnitzer Rassekaninchen-Züchterverein, die es zu gewinnen gab und die Kinderherzen höher schlagen ließen. Große Aufregung herrschte auch bei der Versteigerung des Fußballtrikots von Skerdilaid Curri vom FCE. Das Trikot war sehr gefragt und allein durch die amerikanische Versteigerung kam ein Erlös von 116 Euro zustande. Der Gesamterlös betrug 2042,98 Euro. Es hat sich auch diesmal wieder bestätigt: „Einzelnen sind wir nur Worte – Zusammen sind wir ein Gedicht“. Unser Verein wird versuchen, Überraschungen für unsere betroffenen Kinder und deren Familien zu schaffen oder Familien finanziell unterstützen. Neben den Spenden, die wir natürlich brauchen, freut uns auch die Offenheit und das gute Miteinander, denn so ist es auch möglich, die betroffenen Familien zu stärken und die Tabuthemen Krankheit, Tod und Sterben in der Öffentlichkeit zu verbreiten.



Inis Weidauer · Vorsitzende

Ambulanter Kinderhospizdienst Westsachsen.e.V., Fotos: K.S., M.R.



Dorffest Draffaller 2010

Vom 4.-6. Juni veranstalteten die Vereine und Kirchgemeinden von Affalter, unterstützt von der Stadt Löbnitz, das 7. Affalterer Dorffest. Diesmal feierte man 65 Jahre Volkssolidarität, 20 Jahre Sportverein Affalter und 15 Jahre Jugendclub. Bei bestem Wetter begann das Fest am Freitag mit einem Seniorennachmittag.

Nach dem anschließenden Salutschießen des PSG Affalter wurde das Dorffest durch Bürgermeister Gotthard Troll und Ortsvorsteher Klaus Dieter Kalauch mit dem Festbieranstich eröffnet. Die Band „Round House“, in Affalter zu Hause, bekam Gelegenheit, vor heimischem Publikum zu spielen. Am Sonnabend fand das Kinderfest mit Zauberclown, Hüpfburg, Tombola und vielen Spielen statt. Im Festzelt musizierten die Harmonikaspatzen.

Am Nachmittag folgte die 2. Auflage vom „Kuhlotto“. Stemmlers Glückskuh nahm sich diesmal eine geschlagene Stunde Zeit, um schließlich Feld E5 souverän zu markieren. Abends im Festzelt wurden die Besucher mit Livemusik der Gruppe „Soundwave“ sowie einigen Sondereinlagen unterhalten. Dann die spannende Bekanntgabe des Lottogewinners, welcher diesmal aus Schneeberg kam. 250 € der Lottoeinnahmen erhielten diesmal die Hortkinder der Grundschule Affalter für eine Karaokeanlage. Der Abend wurde dann noch durch ein wieder gelungenes Feuerwerk gekrönt. Am Sonntag fand im Festzelt ein Allianzgottesdienst statt. Die Predigt hielt Pfarrerin Bartels. Die Grünaer Landfrauen verkauften ihr Holzbackofenbrot. Im Laufe des Vormittags trafen die ersten vielbestaunten Oldtimer ein. Gegen Mittag begann dann eine Rundfahrt über Zwönitz, Dittersdorf mit anschließendem Fotostopp auf dem Löbnitzer Markt. Während des gesamten Wochenendes fanden im Rahmen des Jubiläums „20 Jahre SV Affalter“ Fußballspiele mit Affalterer Mannschaften statt. Die Organisatoren des 7. Dorffestes bedanken sich bei allen, die uns auf vielfältigste Weise unterstützt haben.

WK/JL, Fotos: WK/ThL/JL

Kommunaltag im Erzgebirgskreis

Am 27. Mai besuchten Landrat Frank Vogel mit seinem Referatsleiter Christoph Stahl und unserem Bürgermeister Gotthard Troll die Löbnitzer Firma „Eidam Landtechnik GmbH“ im Rahmen des Kommunaltages im Erzgebirgskreis. Fachkundig begleitet wurden sie von den beiden Geschäftsführern Torsten und Hendryk Eidam. Sie informierten über die Produktionspalette, die Herstellung von Land- und forstwirtschaftlichen Maschinen, die Produktion und Entwicklung sowie dem Vertrieb von Metallkonstruktionen, Maschinen und Ausrüstungen für In- und Ausland.

Der Bürgermeister Gotthard Troll informierte Landrat Frank Vogel über Ergebnisse der Kommunalpolitik sowie anstehende Aufgaben und Probleme.

U.P.



Fotos:
Erzgebirgskreis

Begegnungsstätte Löbnitz-Neustadt

1. Ausflug zum großen Abenteuerspielplatz nach Stollberg
Bei endlich schönem Wetter fand am 25.05.2010 unser Ausflug zum Abenteuerspielplatz nach Stollberg statt. Mit freudiger Erwartung kamen die Kinder in die Begegnungsstätte, die WSE GmbH stellte uns freundlicherweise wieder einen Kleinbus zur Verfügung. Auf dem Spielplatz angekommen, eroberten die Kinder gleich die unterschiedlichsten Spielgeräte. Es war für jeden etwas dabei. Zwischendurch gab es noch ein Eis oder andere Köstlichkeiten. Die Zeit verging wie im Flug! Gegen 17:00 Uhr machten wir uns startklar für die Rückfahrt. Es war für alle ein schöner Nachmittag. Bestimmt wird er eine oder andere noch einmal den Spielplatz besuchen, denn er ist wirklich empfehlenswert.

2. Kindertagsfeier am 1. Juni

An diesem trüben Tag beschlossen wir, dem Alltag zu entfliehen und einen sonnigen Kindertag in der Begegnungsstätte zu feiern. In den bunt dekorierten Räumen wurde viel gespielt und gelacht. Auch die Erwachsenen hatten bei den Wettkämpfen großen Spaß. In jedem steckt doch noch ein Kind...

Von allen Besuchern wurde ein persönliches, witziges Erinnerungsfoto „geschossen“. Erfrischende Getränke, leichte Speisen und kleine Snacks rundeten den Tag ab. Nachdem der Nachmittag mit viel Spaß und Freude ausklang, ging es mit einem Lächeln im Gesicht wieder nach Hause.

3. In eigener Sache

In unserer Begegnungsstätte können Sie gemeinsam mit Anderen Ihre Freizeit gestalten, Hobbys pflegen, sich zu einem Gespräch treffen oder an unseren Veranstaltungsangeboten teilnehmen. Mehrmals im Jahr unternehmen wir gemeinsame Ausflugsfahrten in die nähere Umgebung. Die Mitarbeiter der Begegnungsstätte nehmen sich Ihrer Probleme an, können auch mal trösten und wissen Rat.

Wir vermitteln Sie bei persönlichen Problemen an geeignete Beratungsstellen. Gern helfen wir Ihnen bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen und Anträgen.

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do von 7:30 – 14:00 Uhr
Di von 9:00 – 13:00 Uhr
(15:00 – 17:00 Uhr Veranstaltung)

Tel. 03771 3407928, Fax 03771 3407828

D. Großklaus



Hausnotrufdienst kann mehr Sicherheit geben

Zum Betreuungsnachmittag des Blinden- und Sehbehindertenverbandes in Löbnitz sorgte am 4. Mai in Cheema's Gaststätte die Key-

boardgruppe der Grundschule Neustadt mit einem kleinen Frühlingsprogramm für Stimmung. Auch gab es viel Gesprächsstoff. Positiv sahen es die Mitglieder an, dass der Verkehrsinselübergang auf der Schneeberger Straße von zwei mal zwei auf zwei mal vier Meter verbreitert wurde. „Die Straße ist nun sicher zu überqueren. Das ist für unsere Mitglieder eine enorme Erleichterung“; fand Kreisverbandsvorsitzende Renate Müller. Nun können Rollstuhlfahrer oder Eltern mit Kinderwagen auf dem abgesenkten Bordstein besser den Markt der Generationen erreichen. „Doch der Kaufhalleneingangsreich wird immer mehr zugestellt und auch das erst kürzlich angebrachte Drehkreuz erschwert nun den freien Zugang für Rollstuhlfahrer“, betonte Gabi Weck, Finanzbeauftragte im Blindenverband Erzgebirgskreis. Mehr Bewegungsfreiheit und Sicherheit bei Behinderung, Krankheit und Alter verspricht dagegen das Hausnotrufsystem des Deutschen Roten Kreuzes. „Das Problem ist ja, wenn was passiert, ist das Telefon oft unerreichbar. Wir wollen absichern, dass im Ernstfall niemand stundenlang in der Wohnung liegt“, sagte Marina Spichtinger. Die Hausnotrufberaterin aus Dresden stellte erstmals den Löbnitzer Blinden und Sehbehinderten vor, wie die Geräte des Hausnotrufes funktionieren. Die verschiedensten Geräte, etwa der Sturzmelder, den man um den Bauch bindet und der sich beim Hinfallen selbst auslöst oder der kleine Piepser, den man an Halskette oder Armband auch in der Badewanne bei sich tragen sollte, wurden erklärt. Beim Drücken des roten Knopfes, wird der Notruf über ein Zusatzgerät zur Zentrale geleitet, die dann mit dem Betroffenen Sprechkontakt aufnimmt und, wenn nötig, Hilfe schickt. Beim Pflege- oder Bereitschaftsdienst oder einem ständig erreichbaren Nachbarn muss jedoch der Schlüssel hinterlegt werden.

(kka)



Lößnitzer Mittelschüler gewinnen mit Antiamoklauf-Film „3.05“ beim Schülerwettbewerb

Lößnitz/Dresden: Joel Wunderlich, René Elschker und Christian Reuter aus der Mittelschule Lößnitz Altstadt drehten den 20-minütigen Streifen mit dem Titel „3.05“. So lautet die Nummer des Klassenzimmers, in dem der Amoklauf passiert. Die Zehntklässler holten sich mit dem Kurzfilm jetzt beim 19. Schülerwettbewerb des sächsischen Landtages zur Förderung der politischen Bildung einen ersten Platz. Insgesamt beteiligten sich 1452 Jugendliche aus Gymnasien, Berufsschulen und Mittelschulen am Wettbewerb. Darunter wurden 24 Erstpreisträger mit 12 Arbeiten ausgewählt. Die Sieger wurden am 11. Juni von Minister



Matthias Rößler mit einer mehrtägigen Studienreise nach Kiel und Hamburg ausgezeichnet. Dort stehen unter anderem der Besuch des Landtages und eine U-Boot-Besichtigung auf dem Programm. „Unsere Mittelschule hat nun als einzige in Sachsen dreimal hintereinander Platz eins belegt, das ist eine Klasse-Leistung“, betonte Schulleiterin Karin Vogel. Für den Wettbewerb standen neun Themen zur Auswahl. „Wir hatten die Idee, einen Antiamoklauf-Film zu drehen, um zu zeigen, dass viele Faktoren eine Rolle spielen und nicht nur die Ballerspiele am Computer“, erklärte Joel Wunderlich, der die technische Umsetzung übernahm. Im Film hatte der 16-Jährige die Rolle von Markus, Max bestem Freund, der jedoch die Warnzeichen auch übersieht. Die Eingangsszene spielt in der Zukunft auf einer Bank am Kaplanweg. Dort erzählt Markus seinem Freund, was vor 10 Jahren an der Schule passierte. Zum Schluss beleuchten die Schüler nochmals die Handlung und zeigen auf, wie man im Vorfeld hätte das Ganze verhindern können. „Wir hatten den roten Faden im Kopf und wollten, dass alles authentisch rüber kommt. Am schwersten war allerdings nicht das Spielen, sondern die Organisation“, meinte Christian Reuter, der die Hauptrolle von Außenseiter Max übernahm. Im realen Leben leidet der 16-Jährige an keiner Behinderung, spielt im FC Lößnitz Fußball und ist Sänger der Band „Kick ing Jolly“. Zu den 10 Darstellern gehörte auch Musiklehrerin Claudia Schöniger. René Elschker hat im Film die fiese Rolle des Tobias, der Max mobbt und dafür von ihm erschossen wird, übernommen. „In Wirklichkeit gibt es in unserer Klasse kein Mobbing“, betonen die drei Filmemacher. Nach dem Abschluss haben alle drei einen Lehrvertrag in der Tasche. Joel will Werkzeugmechaniker, René Hotelfachmann und Christian Fachangestellter für Arbeitsförderung werden. (Kka)

Mandolinenkonzert der „Elstertaler“ im Johanniterhaus



Erstmals waren die „Elstertaler Hausmusikanten“ zu Gast und zauberten im Nu Lachfalten auf die Gesichter. „Das ist wunderbare Musik. Ich könnte noch stundenlang zuhören“, fand Hanna Brutscheck. Die 86-jährige gehörte zu den über 60 Zuhörern im Saal. Darunter waren auch viele Rollstuhlfahrer, wie Christine Meinhold. Die 76-jährige sang fast jedes Lied mit, besonders gern jedoch den Vogelbeerbaum. Die Musikanten können es glatt mit dem Chor der 100-jährigen im Kaukasus aufnehmen“, lobte Alfred Schwarz, der schon fünf Jahre im Seniorenhaus lebt. Auch Besucher gehörten zu den Gästen. „Hier ist immer etwas los“, meinten Enkel Dietmar und Urenkel Julian Rössel aus Schneeberg, die ihre Oma bzw. Uroma besuchten. Am Ende waren sich wohl alle Zuhörer einig, dass die Elstertaler Hausmusikanten bald wieder kommen sollen. (kka) – gekürzt –



Stadtladen Lößnitz

Johannisstraße 40
08294 Lößnitz/Erzgeb.
Tel./Fax 03771/33236

WIR LIEBEN LEBENSMITTEL

Gut & Günstig einkaufen bei uns im Stadtladen

Zu den Gut & Günstig-Produkten von EDEKA erhalten Sie ein großes Sortiment an Lebensmitteln

Außerdem Wurstwaren von der Fleischerei Richter aus Oederan, Schaller aus Reichenbach, Landfleischerei Wittgensdorf und Drebach

Backwaren von der Bäckerei Franke aus Bad Schlema, Erzgebirgische Landbäckerei Drebach

Eier von der Engelswieser Hühnerfarm

Für den Schulbeginn aus dem 1,- € - Regal viele verschiedene Artikel

Besuchen Sie uns – Ihr Stadtladen-Team



Nachhilfe

Jetzt in
Lößnitz

Alle Fächer und Klassenstufen
LRS-Training
Lernstandtest
qualifizierte Lehrkräfte

0 37 44 - 18 26 08
gebührenfrei unter:
0800 - 00 6 22 44

www.minilernkreis.de

Mathe, Deutsch
Englisch ...

minilernkreis
Herzogenbrunn 1998

Der Sprung ins „kalte“ Wasser

Wie jedes Jahr fand auch diesmal das Anbaden in Affalter trotz nicht gerade angenehmer Temperaturen statt. Am 22. Mai hatte auch das Wasser noch nicht „Badetemperatur“. Viel Mut gehörte schon dazu, sich in die kalten Fluten zu begeben. Allen voran bewies dies unser Bürgermeister Gotthard Troll, der sich die 11° C Wassertemperatur nicht anmerken ließ.

Ihm folgend und mit nicht weniger Courage gingen Frau Angelika Barth von der GS Löbnitz Altstadt, der Ortsvorsteher von Affalter, Herr Klaus-Dieter Kalauch, der Bademeister Herr Maik Habekus und Herr Torsten Seefeld ins Wasser. Weitere folgten ihnen nach. Wollen wir hoffen, dass der Sommer eine erfolgreiche Badesaison ermöglicht.

Text: M.R., Fotos: Ch.F.



Neue Löbnitzer Postkarte

Die abgebildete Lied-Postkarte „Mei Dreihansen“ kann man im „Service-Shop“ in der Gerbergasse 7 und in der Touristinformation im Rathaus erwerben.

Lutz Walthert



Büro & Wohnung Löbnitz
Mozartstraße 19 (Neubaugebiet)
Tag und Nacht erreichbar
unter ☎ 55 11 15
Inh. Petra Wagner Anruf genügt - Wir kommen ins Haus!

Egal ob jung oder alt, die Kraft der Muskulatur wirkt sich positiv auf den ganzen Körper aus.

75 Interessierte gesucht, die gezielt ihren Stoffwechsel aktivieren und ihre Muskulatur kräftigen möchten.

Folgende Veränderungen werden Sie erleben:

- Reduzierung der Fettdepots
- Aktivierung des Stoffwechsels
- Straffung des gesamten Körpers
- Steigerung der körperlichen und geistigen Fähigkeiten
- Senkung des biologischen Alters

Bitte vereinbaren Sie vorab Ihren persönlichen Beratungstermin.

Wiesenstraße 1 · 08294 Löbnitz · Tel. 03771 32001


ABNEHMZENTRUM - LOESSNITZ.DE
www.fitnessapollo.de

Egal ob jung oder alt, die Kraft der Muskulatur wirkt sich positiv auf den ganzen Körper aus.

Sicher kennen Sie das auch! Ab einem gewissen Alter ist alles ein bisschen anders, man nimmt leichter zu und schwerer ab, die Stütz- muskulatur wird ohne gezieltes Kräftigungstraining immer mehr abgebaut, Verspannungen, Rücken- und Gelenkprobleme tauchen auf. Unser Körper reagiert auf hormonelle Veränderungen, Stress, Ernährungsfehler und mangelnde oder falsche Bewegung viel mehr als früher, und wir haben immer weniger Energie für den Alltag.

Diese Einflüsse haben zur Folge, dass unser **Stoffwechsel** immer langsamer wird. **Der Motor unserer Gesundheit wird schwächer, mit fatalen Folgen.** Denn Wohlbefinden, Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Vitalität hängen im Wesentlichen vom Zustand unserer Muskulatur ab. Da diese Wahrheit den wenigsten Menschen bekannt ist, sind Rücken- und Nackenschmerzen eine der häufigsten Erkrankungen unserer Zeit.

Gerade bei Rücken- und Gelenkproblemen fehlt dem Körper der gezielte Widerstand, um die Muskulatur zu stärken, die das Skelett stabilisiert. Dies macht sich ganz besonders bei der empfindlichen Wirbelsäule bemerkbar. Da unsere Muskulatur im Alltag zu wenig eingesetzt wird, geht dem Körper in jedem Alter ein Großteil dieser Stütz- muskulatur verloren. Die restliche Muskulatur ist dann zu schwach, um Ihre Alltagsaufgaben zu erfüllen, Schmerzen sind vorprogrammiert. Auch Zivilisationskrankheiten wie Diabetes, Übergewicht, Herzkrankheiten, Bluthochdruck, Stoffwechselkrankheiten, Gelenk- und Wirbelsäulenprobleme können durch eine geschwächte Muskulatur und fehlerhafte Ernährung negativ beeinflusst werden.

Im Gesundheits- & Fitnessclub Apollo in Löbnitz finden Sie die neuesten wissenschaftlichen Trainingsprogramme und Systeme zum Thema Übergewicht, Figurprobleme, Orangenhaut, Fettstoffwechsel, und Rückenprobleme. Diese Programme sind aktive Gesundheitsprävention, und Sie gewinnen an Lebensenergie und Tatkraft.

Es ist nie zu spät. Tanken Sie neue Energie, stabilisieren Sie ihre Wirbelsäule und stoppen Sie den körperlichen Verfall. Ihr Körper wird es Ihnen danken - mit mehr Lebensqualität und Wohlbefinden.

Jetzt 75 Interessierte gesucht, die über 4 Wochen gezielt ihren Stoffwechsel aktivieren und ihre Muskulatur kräftigen möchten. Die Teilnahme ist völlig kostenlos. Ihren persönlichen Beratungstermin für das Projekt erhalten Sie unter: Tel. 03771 - 32001, weitere Infos unter www.fitnessapollo.de

Freizeit- und Veranstaltungstipps Juli 2010

Fr. 02.07.10 Johanniterhaus „Am Berg“	15:00 Uhr	Spindlers lustige Rumpelkammer - Eine amüsante musikalische Zeitreise mit Maritta und Klaus - mit ihren Varietepuppen -
Fr. 02.07.10 - So. 04.07.10 Sportstätte „Stadion“ Löbnitz, Talstraße		100-jähriges Jubiläum Fußball „FC 1910 Löbnitz“
Di. 06.07.10 😊😊 Begegnungszentrum Mozartstr. 18	15:00 Uhr - 17:00 Uhr	Wir basteln einen Gartenfrosch
Di. 13.07.10 😊😊 Begegnungszentrum Mozartstr. 18	15:00 Uhr - 17:00 Uhr	Sport und Spiel
Mi. 14.07.10 Wanderverein	9:01 Uhr Kirche 9:40 Uhr ab Ave nach Schneeberg	Wanderverein Gaststätte „Goldene Sonne“ Schneeberg
Di. 20.07.10 😊😊 Begegnungszentrum Mozartstr. 18	15:00 Uhr - 17:00 Uhr	„Indianerspezial“/Wir basteln eine Indianertrommel, bereiten einen Indi-Käse-Igel, malen Indianermandalas bei Indianermusik (Unkostenbeitrag: 1,00 € pro Person für Verpflegung) Teilnahmeanmeldung unter Tel. 03771 3407928 bis 19.7.2010
Sa. 24.07.10 Kuttengrund	10:00 Uhr - 19:00 Uhr	„Bergfest“ an der KuttENZECH - Bergwerk geöffnet - 15:00 Uhr musikalische Darbietung mit Überraschungsgästen
Di. 27.07.10 😊😊 Begegnungszentrum Mozartstr. 18	15:00 Uhr - 17:00 Uhr	Wir fahren zum Indoor-Spielplatz nach Stollberg, welcher sich über 3 Etagen erstreckt (Unkostenbeitrag: 1,50 € für die Fahrt) Teilnahmeanmeldung unter Tel. 03771 3407928 bis 26.7.2010

BRUNNENFEST

am 2. + 3. Juli 2010 an der Wendeschleife in Dittersdorf



Programm Freitag:

18:00 Uhr Unterhaltung und Tanz im Bierzelt
mit der Dittersdorfer Band
"Dirty Old Men"



Programm Samstag:

9:30 Uhr Fußballturnier auf der Schieferhalde
14:00 Uhr Oldtimercorso - Wahl zum
Dittersdorfer Brunnenmädchen 2010



Tombola mit großem Haupt-
gewinn: 'ne echte Sau!



Wettkampf der Jugendfeuerwehr

17:00 Uhr Aufführung Theaterstück
"Dor Kurschattn" (Äppelkammer)

Kartenvorverkauf (Getränkhandel Hirsch ab 28.06.)

ab 20:00 Uhr Tanz im Bierzelt mit "Epilog"

Was ist sonst noch los?
Kleintierschau, Brotbacken

Rathausgeschichten - Ins Rathaus versetzt

H. Göppert · Folge 6

Wenn jemand versetzt wird, ist das oft ein freudiges Ereignis, denn es ist zumeist mit einer Aufwertung der Persönlichkeit verbunden, mit einer Gehaltserhöhung etwa oder gar mit einem besseren Arbeitsplatz. Es gibt aber auch andere Versetzungen, die gar nicht so gut sind, denn sie sind sehr schmerzvoll für den Betroffenen, wenn sie sich ins Gegenteil verkehren. Heute geht es um zwei, die bisher in der Öffentlichkeit standen. Und das schon über 300 Jahre. Von denen die Rede ist, standen in Nischen hoch oben an unserem Rathausportal. Im Jahre 1998 wurden sie ins Rathaus versetzt. Nicht weil sie mit dieser Versetzung abgewertet worden sind. Im Gegenteil! Sie wurden versetzt wegen ihres Wertes. Auf Anraten der Denkmalschützer kamen sie in eine Vitrine im Treppenhaus unseres Rathauses. Zu ihrem Schutz, denn es könnten manche unlauteren „Kunstsammler“ auf dumme Gedanken kommen und sie aus ihrer luftigen Höhe über dem Portal herabnehmen und auf Nimmerwiedersehen mit ihnen verschwinden. Heut zutage muss man ja mit allem rechnen. Nun stehen sie in Augenhöhe mit dem Betrachter, versetzt ins Rathaus. Aber, so wird mancher, der am Rathaus vorübergeht, sagen: Sie sind ja noch da! Es sind originalgetreue Abgüsse, die der Zwickauer Steinsanierer Andreas Muth mittels Formen und einer Spezialmischung abgegossen hat. Beide Figuren gehören zu einem „Bildprogramm“, das etwas auszusagen hat. Dazu gehört auch der bärtige Männerkopf mit dem Helm, der aus dem Giebeldreieck über dem Wappenfeld auf das Treiben auf dem Markt herabschaut. Die drei Figuren sind Hinweis und Mahnung zugleich, für das, was sich hinter den Rathausmauern einst abgespielt hat. Der Männerkopf, von dem man sich erzählte, dass er den Bürgermeister Wolf Bach darstellen sollte, der zur Zeit des Rathausbaus amtierte, soll die Wachsamkeit darstellen, zu der Bürgermeister und Stadtrat verpflichtet waren. Nämlich darüber zu wachen, dass alles in seinen geordneten Bahnen verlief. Nicht nur auf dem Markt bei den Jahrmärkten und Wochenmärkten, auch im ganzen Stadtgebiet. Auch wachsam zu sein, das kein Dieb oder Räuber sich am Eigentum der Bürger vergreifen konnte. Auch Warnung sollte er sein an diese Art von Leuten, dass die Stadtväter ein wachsames Auge hatten. Die



eine Frauengestalt (s. Bild)

trägt auf ihren Armen zwei Kinder, ein drittes hebt hilfesuchend seine Arme empor. Diese Figur steht symbolisch für die Nächstenliebe. Diese soll die Stadtväter daran erinnern, sich der Hilfebedürftigen anzunehmen und dafür zu sorgen, dass es allen Bürgern wohl ergeht. Nächstenliebe ist ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Zusammenlebens einer Gemeinschaft, wie sie eine Bürgerschaft darstellt, wo man sich auch gegenseitig unterstützen und helfen sollte. Eben eine Mahnung an alle, die miteinander in den Mauern der Stadt leben.

Die andere Frauenfigur trägt Schwert und Waage. Sie steht symbolisch für die Gerechtigkeit. Heute versteht man meist unter Gerechtigkeit das gerechte Verteilen von irdischen Gütern und hat den tieferen Sinn des Begriffes vergessen. Gerecht kommt von Gericht. Gerecht ist, wer vor Gericht bestehen kann, wer untadelig ist, dem man kein Fehlverhalten nachweisen kann. Das Schwert in der rechten Hand der Frau zeigt an, dass der Stadt die



Gerichtsbarkeit übertragen war, die Exekutive, die Vollstreckung eines Urteilspruches. Zwar hatte die Stadt nur die niedere Gerichtsbarkeit, das heißt, sie konnte nur über kleinere Vergehen Gericht halten, wie Diebstähle, Verleumdungen und Streitigkeiten. Das Halsgericht stand dem Landesherrn zu, der Todesurteile verhandeln und vollstrecken konnte. Diese wurden in Hartenstein verhandelt. Die Stadt Löbnitz besaß die Gerichtsbarkeit immerhin bis zum Jahre 1861! Die Waage in der linken Hand zeigt an, dass man Rechtsprechen sollte und abwägen, um beiden Seiten gerecht zu werden. Deshalb hat man der Figur auch nicht die Augen verbunden, wie Oesfeld fälschlicherweise schreibt.

„Willst du ein rechter Richter sein, hol beider Seiten Reden ein.“ So könnte man auch die Aufschrift auf einem der Löbnitzer Gerichtsbücher auslegen.

AUTOWERKSTATT

Uwe Naumann - Kfz-Meisterbetrieb der Innung
Chemnitzer Straße 3 - 08294 Löbnitz - Tel. 03771 391214

- Reparaturen aller Fahrzeugtypen
- Motordiagnose
- Bremsen, Kupplungen, Auspuff
- Klimaanlageanlagewartung
- Inspektion / Ölwechsel
- Achsvermessung
- HU / AU
- Räder, Reifen
- Autozubehör

Für Sie geöffnet:
Mo - Fr
8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr

Steuerberater

Beratung und Dienstleistungen
in allen steuerlichen und
betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten

Eichler & Kollegen GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

Johannisstraße 66 - 08294 Löbnitz
Tel. 03771 5594-0 - Fax: 03771 5594-50
Mail: loessnitz@eichler-kollegen.de